

Zeitschrift: Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft =
Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss
Entomological Society

Herausgeber: Schweizerische Entomologische Gesellschaft

Band: 52 (1979)

Heft: 4

Buchbesprechung: [Buchbesprechungen]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

CRICHTON, I. (éd.) 1978. Proceedings of the second international symposium on Trichoptera. Dr. W. Junk Publishers, The Hague, 359 pp., ISBN 90 6193 548 2, USS 50/Dfl. 115.

Le symposium a eu lieu du 25 au 29 juillet 1977 à l'Université de Reading, en Angleterre, trois ans après le premier. Les C.R. rassemblent 38 publications qui portent sur les aspects les plus divers de la taxonomie, la faunistique, l'éthologie et l'écologie des trichoptères. L'ordre de présentation des différentes contributions correspond à celui du symposium, où l'on a essayé de grouper les travaux d'après leurs affinités. Ce regroupement n'a été possible que partiellement, d'où la difficulté pour le lecteur de repérer en vitesse les travaux qui l'intéresse plus particulièrement. Certains contributions sont dépourvues de résumé (abstract) de sorte qu'il faut lire tout l'article pour avoir une idée de son contenu. A mon avis, l'idée de publier tout les 3 ans un recueil de travaux sur un ordre d'insecte est excellente.

V.D.

AMSEL, GREGOR, REISSER: Microlepidoptera Palaearctica Bd. 5: Lecithoceridae, von L. Gozmany. Textband 306 S., 168 Abb., Tafelband mit 93 Tafeln, davon 15 farbige. Verlag Georg Fromme & Co., Wien 1978.

Der vorliegende 5. Band dieses Monumentalwerkes ist zwar weniger umfangreich als sein Vorgänger, aber inhaltlich nicht weniger gewichtig, stellt er doch eine erste gesamthafte Bearbeitung einer Gruppe dar, die vor allem in der südöstlichen Palaearktis und in den Tropen und Subtropen der alten Welt sehr artenreich zu sein scheint. Nur wenige Vertreter reichen bis Mitteleuropa. Die hier als Familie aufgefassten Lecithoceridae sind früher als Gelechiiden betrachtet worden. Die Gruppe ist nach dem Bau der Genitalien scharf zu umschreiben, ob sie aber Familienrang beanspruchen kann, bleibt vorerst umstritten und wird wohl erst nach der Durcharbeitung der restlichen Gelechiiden entschieden werden können. Das mindert den Wert der vorliegenden Bearbeitung in keiner Weise.

Die Tatsache, dass von den 168 behandelten Arten deren 67 neu waren, dass vielfach aus der orientalischen Region beschriebene Arten in der Palaearktis wiedergefunden wurden und dass wir über die Verbreitung vieler Arten noch fast nichts wissen (sie sind in Sammlungen sehr spärlich vertreten!), bewogen den Autor, auch Arten aus dem anschliessenden Gebiet mit zu berücksichtigen. Vor allem hat er die Typen aller bekannten Gattungen untersucht und bringt erstmals einen Bestimmungsschlüssel der Gattungen der Welt. Damit hat er eine Grundlage für die Bearbeitung der Gruppe auch in den anderen Faunenregionen geschaffen, die ihren Wert behalten wird, auch wenn neue Entdeckungen gewisse Korrekturen erfordern mögen.

Die Darstellung folgt im übrigen dem generellen Schema dieser Reihe. Der Tafelband bringt farbige Abbildungen aller Arten, von Gregor in gewohnt meisterhafter Weise gemalt, sowie Zeichnungen der Genitalien beider Geschlechter, soweit sie bekannt sind. Detaillierte Verbreitungstabellen beschliessen den Band.

Dem Textband vorangestellt ist eine Gedenkrede für Herrn Reisser, einer der Herausgeber, der leider das Erscheinen dieses Bandes nicht mehr erleben durfte. Wie bedeutend sein Anteil an der Gestaltung der bisherigen Bände gewesen ist, dürfte bei der Herausgabe der folgenden schmerzlich bewusst werden. Hoffen wir, dass das Werk trotzdem planmässig weiter erscheinen kann. Es bleibt noch sehr viel zu tun im Bereich der Microlepidopterologie, und das bisher Erreichte berechtigt zu den schönsten Hoffnungen.

W. Sauter